Kultur, Gestalten

Unsere Angebote im Fachbereich Kultur und Gestalten erweitern Ihre kulturellen und kommunikativen Kompetenzen, sensibilisieren Sie für soziokulturelle und interkulturelle Lebenszusammenhänge, eröffnen Ihnen verschiedene Formen des künstlerischen Ausdrucks und fördern Ihre gestalterischen Fähigkeiten.

Das Angebot umfasst anspruchsvolle Veranstaltungen zur Kulturgeschichte, Kunstbetrachtung und Literatur und bietet ein breites Spektrum an kreativen Kursen von Malen, Zeichnen und Schmuckgestaltung über Fotografie und Medienpraxis bis zum Nähen.

Veranstaltung "Lebendige Antike: Welche Basis braucht Nachhaltigkeit? Aristoteles, Cicero und der Neo-Aristotelismus der Gegenwart" (Nr. AB10821) wurde in den Warenkorb gelegt.

241AB10821: Lebendige Antike: Welche Basis braucht Nachhaltigkeit? Aristoteles, Cicero und der Neo-Aristotelismus der Gegenwart

Was bedeutet ‚Nachhaltigkeit': Bedürfnisbefriedigung unter der Randbedingung ‚Ressourcenschonung'? Oder die grundsätzliche Einübung wertegeleiteten Handelns, wie Maß halten, Gerechtigkeit üben, Selbstbeherrschung zeigen u.a. ? Die UN-Nachhaltigkeitsdefinition stellt die Befriedigung der Bedürfnisse (scil. des Menschen) in den Mittelpunkt: "Nachhaltigkeit oder nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden“ (Weltkommission für Umwelt und Entwicklung: Our Common Future, 1987, sog. Brundtland-Bericht).Zu diesem ‚Bedürfnis-Ansatz' steht ein Großteil der antiken Theoriebildung in einem Spannungsverhältnis, so etwa die politische Theorie des Aristoteles und die Ciceros, aber auch die des Neo-Aristotelismus der Gegenwart. Ziel des Vortrags ist es, die inneren Voraussetzungen unseres modernen Nachhaltigkeitsbegriffs herauszuarbeiten und diesen auf der Basis antiker Theoriebildung einer kritischen Prüfung zu unterziehen.
Jochen Sauer studierte Physik, Lateinische Philologie und Philosophie in Stuttgart und Dresden (1993–2000). In Dresden erfolgte 2007 die Promotion über die Naturrechtsargumentation in Ciceros Schrift De legibus. Von 2009 bis 2013 forschte und lehrte an der Ruhr-Universität Bochum, bevor er 2013 auf eine Ratsstelle an die Universität Bielefeld wechselte. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der antiken Philosophie (insb. Cicero und Seneca), der christlichen Literatur des 3. Jh. n. Chr. und des antiken Dialogs.
Sie können den Vortrag in Präsenz besuchen oder auch via Livestream auf unserem youtube-Kanal verfolgen. Den Direktlink erhalten Sie nach entsprechender Anmeldung unter Tel 0621 504-2238 oder online auf www.vhs-lu.de..Die Teilnahmegebühr beträgt 5,00 Euro an der Abendkasse bzw. bei Online-Teilnahme per Abbuchung. Nach Anmeldung senden wir Ihnen den Direktlink zur Online-Teilnahme zu. Sie können dann den Vortrag auf auf unserem youtube-Kanal in Echtzeit live, zeitversetzt und wiederholt anschauen.

Beginndatum: Mittwoch, 15.05.2024, 18.00 Uhr

Sauer Dr. Jochen